

[21084] Demnächst erscheint in meinem Verlage in

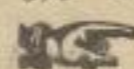

= 4. Auflage =
und moderner Ausstattung:
Berlin bei Nacht.

Kaiserstädtische Kneipstudien



von

S i e g m u n d H a b e r.

1 M 50 S ord., 1 M 15 S netto, 90 S bar.

 7/6, 14/12 etc. mit 50%. 

In Rechnung nur in gleicher Höhe wie bar.

Barvorausbestellungen bis zum Tage des Erscheinens mit  50%. 

Nachdem nur noch mit verkürztem Rabatt.



Die amüsanten Schilderungen aus dem Leben der Reichshauptstadt, welche bereits 3 Auflagen erlebten, überheben mich jeder weiteren Anpreisung und werden auch im schmucken, modernen Gewande der 4. Auflage zahlreiche Käufer finden.

Ich bitte um thätigste Verwendung. Der Käuferkreis ist ein unbegrenzter; die Bezugsbedingungen sind äußerst günstig. Durch Ausstellen und Vorlegen sind mit Leichtigkeit Parteen abzusetzen.

Berliner Handlungen dürften namentlich damit ein ganz bedeutendes Geschäft erzielen.

= Unverlangt versende ich nichts. =

Hochachtungsvoll

Dresden, den 15. April 1887.

F. W. Steffens, Verlag.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

[21085]

Soeben beginnt zu erscheinen:

Handbuch
der
Praktischen Pharmacie.

Für
Apotheker, Drogisten, Ärzte und Medicinal-Beamte
bearbeitet von

Dr. Heinrich Beckurts, und Dr. Bruno Hirsch,
Prof. a. d. techn. Hochschule in Braunschweig, Apotheker in Frankfurt a. M.

Komplett 12—15 Lieferungen à 2 M ord.

Mit vorstehendem Werk tritt ein Unternehmen ins Leben, welches die regste Verwendung des Sortimentsbuchhandels verdient. Beide Verfasser erfreuen sich in der gesamten pharmazeutischen Welt eines ausgezeichneten Rufes, sowohl in wissenschaftlicher Hinsicht, wie als Praktiker.

Versäumen Sie nicht das Buch nicht nur Apotheken-Inhabern, sondern auch dem Personal jeder Apotheke zuzusenden; auch unter Gehilfen und Eleven der Pharmacie, sowie unter den Studirenden an Universitäten werden Sie zahlreiche Subskribenten finden.

Ich versandte Lieferung 1. nach Maßgabe der eingegangenen Bestellzettel; nur hier und da mußte ich eine kleine Reduktion vornehmen. Für Handlungen, welche noch nicht bestellten, ist noch eine mäßige Anzahl von Lieferung 1. vorhanden und bitte ich event. à cond. zu verlangen. Auch kann ich noch Prospekte abgeben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Mitte April 1887.

Ferdinand Enke.

Verlag von

J. G. Dunken Nachf. (Phil. Bidel)
in Hamburg.

[21086]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Spurgeon, C. H., Prediger, Der Verheißung gemäß. Ein Gegenstück zu „Ganz aus Gnaden“. Autorisierte Uebersetzung von E. Spliedt. Preis ca. 1 M ord.

Diese neueste Schrift des berühmten Autors hat in England weite Verbreitung gefunden und es ist zu erwarten, daß dieselbe in unsern theologischen und christlichen Kreisen großes Interesse erregen wird.

Hamburg.

J. G. Dunken Nachf.
(Phil. Bidel).

[21087] Demnächst erscheint:

Balthasar Gau's

Ausreden

der

Ambrust- und Büchschützen.

Mit Beziehung auf das in Frankfurt a/M. im Sommer 1887 stattfindende Bundes-Schießen

herausgegeben

von

Dr. A. Waffmannsdorff.

Preis 1 M 20 S.

Ich bitte à cond. zu verlangen.

Karl Gross in Heidelberg.